

[Mobile pdf] Frei von dir

Frei von dir

Von Kirsten Wendt

**Download PDF / ePub / DOC / audiobook / ebooks*



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrank: #158659 in eBooksVerffentlicht am: 2014-12-16Erscheinungsdatum: 2014-12-16File Name: B00R4VDJYM | File size: 28.Mb

Von Kirsten Wendt : Frei von dir before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Frei von dir:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Leider nur 4 SterneVon S.Ich liebe den Schreibstil von Kirsten Wendt, das mal vorweg... aber es sind dennoch keine 5 Sterne die ich vergeben mchte.Die Protagonistin dieses Buches wird gut dargestellt, man versteht was fr eine Person sie ist, wie sie denkt, was sie fhlt...Ihr Ehemann hingegen wird in der Tiefe seiner Persnlichkeit bereits deutlich flacher dargestellt, es wird zwar deutlich wie er ist, aber jeglicher Hinweis auf das warum er so ist oder warum er so handelt

blieb mir verborgen. Die dritte wichtige Person des Buches taucht erst recht spät im Buch auf und diese Person bleibt leider nahezu unbekannt in seinem Wesen, deutlich wird zwar, dass er gut für die Protagonistin ist, dass er sie begehrt und es gibt einen Anflug des "warum" aber eine wirklich vollständige Pernlichkeit wird nicht. Alles in allem schon schnell zu lesen, aber das Ende wirkt fade bis hin zu unglaubwürdig, einfach da es plötzlich zu schnell kommt und dann auch sehr knapp ausfällt. Das Buch hätte meiner Meinung nach problemlos 1/3 länger sein können und hätte dann genug Platz gehabt um mehr Tiefe und realistischere Verläufe haben zu können. Alles in allem besteht der aktive Handlungsstrang aus wenigen Tagen, mit eingeschobenen Rückblicken auf die Vergangenheit der Protagonistin, die Wandlung der Protagonistin, auch wenn sie erst im Anfang zum Ende des Buches ist, geht zu schnell. Das Buch sollte eine Fortsetzung bekommen in der die weitere Geschichte erzählt wird. Die Reaktion von G. der weitere Verlauf mit L. und Naja, auch wie sich die Protagonistin in Zukunft schlagen wird, ob sich wirklich etwas ändert oder ob sie es schließlich doch nicht schafft ihre alten Verhaltensmuster zu durchbrechen... denn auch Eva ist nur ein Mensch... 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Konnte nicht mehr aufhören Von Rolf Mueller Dies war mein erstes Buch von Kirsten Wendt und ich habe es auch nicht selbst gekauft, sondern bei einer Freundin gelesen. Ich hatte den Roman nur aus Interesse angelesen und konnte dann nicht mehr aufhören. Ich kenne auch Menschen mit Angststörungen und ich bin sehr beeindruckt, wie gut die Autorin diese Erkrankung schildert. Dramaturgisch finde ich es besonders gelungen, dass die Protagonistin als Ich-Erzählerin "ihre" Geschichte konsequent aus ihrer Perspektive schildert. Ich bin nicht der Meinung, dass das Verhalten von Georg zu wenig motiviert ist. Ich treffe häufig auf solche Männer, allerdings haben sie in der Regel nicht das Glück, ein so abhängiges "Opfer" zu finden. Mich hat eher der etwas abrupte Schluss überrascht. Nicht, dass es "lose Enden" also nicht aufgelöste Details gibt, sondern es ist der Erzählrhythmus, der nach meinem Gefühl nicht ganz angemessen ausgeklungen ist. Dennoch kann ich "Frei von dir" jeder und auch jedem (!) sehr empfehlen. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Nicht "nur" eine Love-Story Von Tadeya Mir hat dieses Buch von Kirsten Wendt sehr gut gefallen, vor allem, weil die Protagonistin Eva sehr glaubwürdig dargestellt wird. Ihre Ängste und ihre Lebensuntauglichkeit besitzen einen Ursprung, den der Leser im Laufe der Geschichte erfährt. Der völlig unsensible Ehemann, an den Eva sich klammert, ist ein richtiger Kotzbrocken. Das Ende kommt nach meinem Empfinden etwas sehr abrupt, dafür nicht die vollen fünf Sterne. Aber ich kann die Frage der Autorin, die sie hinten im Buch stellt, ob ein längerer Roman dieser Art gewünscht ist, deutlich mit "Ja!" beantworten.

Kurzbeschreibung Wenn es nach Eva ginge, würde sie sich am liebsten den ganzen Tag im Bett verkriechen. Sie leidet unter Panikattacken und wäre ohne ihren Mann Georg komplett aufgeschmissen doch auch der ist nicht gerade ein Hauptgewinn. Georgs zynische Kommentare führen dazu, dass Eva sich immer mehr von der Außenwelt abschottet und in die Arme wildfremder Männer trumt. Da lernt sie im Florida-Urlaub den attraktiven Nachbarn Lennis kennen. Kann er sie aus ihrem Schneckenhaus herauslocken? Spannender Kurzroman um Angst, Abhängigkeit und Liebe. bearbeitete Fassung April 2015 Kurzbeschreibung Wenn es nach Eva ginge, würde sie sich am liebsten den ganzen Tag im Bett verkriechen. Sie leidet unter Panikattacken und wäre ohne ihren Mann Georg komplett aufgeschmissen doch auch der ist nicht gerade ein Hauptgewinn. Georgs zynische Kommentare führen dazu, dass Eva sich immer mehr von der Außenwelt abschottet und in die Arme wildfremder Männer trumt. Da lernt sie im Florida-Urlaub den attraktiven Nachbarn Lennis kennen. Kann er sie aus ihrem Schneckenhaus herauslocken? Spannender Kurzroman um Angst, Abhängigkeit und Liebe. bearbeitete Fassung April 2015